# Miesbadener Taqbla

Gricheint in zwei Ansgaben. — Bezugd-Breid; burch ben Berling 50 Bfg. nunutlich, burch bie Boft 2 Bit. 60 Bfg. vierteischeftich für beibe Ausgaben jusammen.

Berlag: Langgaffe 27.

17.000 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für bie Wernen-Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen-Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Gur die Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur nöchtlerigeinenden Angeigen pur nöchtlerigeinenden Angeigen jur

Mo. 566.

Montag, den 4. Dezember.

## Abend-Ausgabe.

#### Dentfchland und Gugland.

wenn England in internationale Schwierigkeiten gerathen war. Auf den Ausderud diefer Bündnischungacht etift das Wort zur. Aus der Kolles dur Edalt zuft der Schullt der Stradl!" Selbst für eine Bündenig mit dem Edalt zuft der Staal in September 1896 England bei üben geisterte man sich an der Tüemfe, als, der Czar im September 1896 England bejudie. Im vorigen Zahre dez geisterte man sich alddann in England sie einen neuen Dreidund mit Jeutschand und den Vereinigten Staaten und den der Vereinigten Staaten und der Vereinigten Staaten an der Reihe. Meder der Vereinigten Staaten an der Reihe Meder der Vereinigten Staaten an der Keihe in der Kreinigten Staaten an der Keihe Ausgang jedenfalls worifchaft ist. Ausdährlich des sich Ausgang jedenfalls worfdhöft ist. Englands Legenerschaft des Zweibunds ernstität debrech hie Gegnerschaft des Zweibunds des Freundschafts Deutschaft des Zweibunds des Freundschafts der Konsten und der Verendschaft des Zweibunds des Stiebe der Jauskrauf ergebenst den des in England dennib der Gereifich führen, das wir für eine solche Rolle, als Stüge der Jauskrauf ergebenst deutschaft des Ausgang der Verendschaft des Stiebe der Jauskrauf ergebenst der der Verendschaft des Stiebes der des Stiebes der des Stiebes des Stiebes der Verendschaft des Gestellschafts des Stiebes der Verendschaft des Gestellschafts des Stiebes der Krieges werden fönnte. Deutschands, Ochterreich-Ungarns

#### Dentidjes Beich.

Die Mungnovelle.

Abstohung unserer alten Thaler entscheiben wird. Die agrarischen Wäusche wören höchsten wird, wenn ernit zu nehmen, wenn das Eentrum die Rovelle ungünftig betrachtete, aber es siedent durchaus nicht, als sie fie biermit zu rechwen, wie benn von dem Abg. MüllereFulda, dem Währungs-Sachverschündigen des Gentrums, vorweg angenommen werden tann, daß ihm die Novelle gungat. Dentschland wird durch dies Geseh die Maglicheit besonmen, seinen seigenben Bedarf an Tilberigeibemünge durch allmähliche Umschung wer Ihnerschieden Vorgen der die Maglicheit besonmen, seinen seigenben Bedarf an Tilberigeibenünge durch allmähliche Umschung uns Kossen zu verurschen den dah diese Umsachtlichen Rinderwertsligseit der Abgler und der ihreichied wischen dem höheren Silberwerth der Thaler und der ihnerschieden Winderwertsligseit der Abgler und der ihne sichtlichen Minderwertsligseit der Abgler und der ihner die gesehen der der Abgler und gebert werben durch den Müngewinn dei der Ausdragung der Abgler der Bestulk der der Kestellung der Zhaler wich gedelt werben durch den Müngewinn dei der Ausdragung der auf die mit den Gegenschen in den Sohrungsfragen zu finm hat. Ran fann ihn nicht eineschen, weshalb nicht and ein strammer Doppelwährungsmann der Transastion sollten gerten der Kampf um die Währung mich aus andern Grinden längli sohn entschen der Geschlen werden der Kunden wird. Benn der Kunden mar in Zhalern entsprechen mehr Silberschen, das wir zu Junaft statt der jetzen 300 und mehr Mildonen Mart in Zhalern entsprechen mehr Silberscheben das vier Verdend das der der der der den der Kappl haben der Kappl haben der Kappl haben der Mildonen Mart in Zhalern entsprechen mehr Silberschelbenünge (14 statt 10 Mart auf den Kopf) haben werden.

nof- und Perfonal-Hadyrichten. Der benifche Raifer bautte bem Gulton telegraphisch für bie Konzefffenfrung ber Bagbabe Bon. Der Gultan erwiberte jofort in einer in berglichen Worten gehaltenen Depriche.

Serlin, 6. Dezember, Wie bie "Rordb, Alfig. 31g. bort, fall Seitens ber in garteffogen als mangebend erachteten Stellen im die fociofiftifche Martet die Barole ausgegeben fein, Bottes verlammlungen, in benen die Helten Boringe auf ber Toges.

#### Ausland.

. Gefterreich-Ungarn. In dem Erpold über bir tigen Ungelegenheiten por bem auswärtigen Ansichun bichen Delegation betonte Graf Columowell bas allg

Sethalde mistern, wie der Artschiede. Der Rentled nicht vom Erod allein, aber Jackien der Artschieder der Arts

ber Dreibund als mabrer bort bes Friebens. Diese fichere, seit balb gurch Degennien glangend bewährte Bass verlegen zu mollen, noare geradezu ein Kertieß gegen die Vermunft, der feinem Bertragalbfallegebod ungenniede werben fann, umst verniger, als die durch das eine Justommengeben der der enrohllichen Gentralt under geflachten Kentralt under Kristlander Kentralt under Kristlander Kristlander Kristlander der Kristlander Kristlander Kristlander Kristlander Kristlander Kristlander Kristlander der Kristlander Kristlander in der Kristlander fieder und der Kristlander fieder der Kristlander fieder der Kristlander fieder der Kristlander über Kristlander fieder der Kristlander über der Schriften mit Zeutschlander über der Dreibund und best eine Entstehen mit Zeutschlander über den Dreibund und best eine Entstehen mit

Deitsschaften der ein Arteinus und des einze Americannen mit Deitsschlichen der Bennschung des Bennschungsschlie und Krenger in der Amsterdam der Verlagen der Ve

#### Aus finnft und geben.

beit sein, ouf dos interchante Wert und seine Wiedergade noch timtign auber eingageben.

\*\* Verein der Künkler und Kunklerennde. In dem am 5. Degender kottindenden Aerinstongert mit dere Studenden Serinstongert mit der Studenden Serinstongert mit der Studenden Serinstongert mit der Studenden Serinstongert mit der Studenden Serinstongert der Studende Studenden Serinstongert der Studende Studenden Serinstongert der Studenden Studenden Serinstongert der Studenden Studenden Serinstongert der Studenden Studenden Studenden Serinstonger der Studenden Studenden Serinstonger der Studenden Studenden Serinstonger der Studen Serinstonger Studenden Serinstonger der Studenden Serinstonger

Berichiedene Mittheilungen. Der Bortrag, ben Berr or Frang Deut ichinger auf Ginlabung bes biefigen Raffe. Diretter Franz Deut i dinger auf Ginlodung des biefiger Salts-bildungsbereim am legten Freitig über. Auf gaben und Siele des Menfchenlebens" gebalten hat, erregte in jeder hindid das lebhaliebe Anterelfe der hörer, die dem gezien Saal der Real-fgulz in der Ormiechtrige bis auf dem legten Rad find füllen Aretter Deutlichtrage bat für den nächfen Freitig als Fortfetung mad Schülz einen gweiten Bertrag über dossiele Ebena gungdart — wir behalten uns vor, auf den Indalt besielben alsbaum nühre einsuseben.

ngeven. Bise mir dereils etwähnt, dat Fräufeln Schola vom diesigen theater mit größem Erfolg am Holtkeater zu Weimar gostirct ist insogne deifen von der dortlägen Intendang unter sehr vors hasten Sedingungen and die Dauer von 6 Jahren engagiet

werben, Geringungen uns die Duur von 5 Jahren engagiet worben, Geifen gabu" wied am B. Januar, am Borabend bes faiferlofen Geburtsbags, im Königl, Schaulpielhaufe in Berlin gum ersten Mal in Serae geben.

#### Aus Stadt und fand.

Birebaben, 4. Degember.

Biesbaben, 4. Dezember.

Gine Dienstvotrasspruing
land gestern Rachenistag in der Turnballe des Kol. Gymnefiums dat. Die Herre Rogerungsprüftent D. Leunge, Woliziprössent Bring von Kairber, Landgerichtsprässent Stung den Koliziprössent Bring von Kairber, Landgerichtsprässent Stung den Koliziprössent Bring von Kairber, Landgerichtsprässent Stungen, Koliziprössent Bring von Kairber, Landgerichtsprässent Stungen, Koliziprössent Bring von Kairber, Landgerichtsprässent Stungen, Koliziprössent Bring der Kairber Bring der Koliziprössent Bring der Kairber Bring der Koliziprössent Bring der Kairber Bring der Früger Bring der Kairber Bring der Früger Bring der Kairber Bring der Kairber Bring der Greiche Mügerber werde ein der Alleger Bescheich der Kairber brittigenes der Kairber Brittigen Greich Brittigen gebelt. Die Diebe erzeuge auch Gegentieber in möderte der Gegentieber Brittigen Brittigen gepaleiter Brittigen gepaleiter Brittigen Brittigen gepaleiter Brittigen bei Brittigeren en Beier Greichung auch die Brittigen gepaleiter Brittigen gepaleiter Brittigen gepaleiter Brittigen gepaleiter

amb überreichte ber Retherine Dunfinger bes neut Three Meigland ber Retherin the settlieben gelbereit Frenz — Gelber Meine Beldigung erbelden eine Beilde Den geben in der Gestelle Benedert in der non 3hrer

Bicobadener Rur Berein.

 the Dr. C. Bielifer. Wiesbaden als Kurort", die diefer dem gemein und der Aumermaliung in uneigenandiger. Weile auf Betaung fielder, ilt in 2000 Exemplature getrauft worden und foll gene des Freihalber aus Bertaung felder, ilt in 2000 Exemplature getrauft worden und foll gene des Freihalber aus Bertaufter Bertaufter der inner englischen übers gene Dieblichis vorseiteren August Sch., eine folde nen des Freihalber einer englischen übers gung 500 M. deignetenen, is dem Konten under einer englischen übers gung 500 M. deignetenen, is der inner englischen übers gung 500 M. deignetenen, der inner eine Bertaufter bei Bertaufter Bertaufter bei Bertaufter Bertaufter beiter Beiten und der gu ihrer Bertauftung der auf der gelten beiter auf der gulter Bertaufter beiter Beiten und der gulter Bertaufter beiter Beiten und der gulter Bertaufter bertaufter und der gulter Bertaufter bertaufter auf der gulter Bertaufter beiter Beiten und der gulter Bertaufter in den beiter der Reinung underen beiter Bertaufter beiter Beiten und der gulter Bertaufter beiter Beiten und der gulter Bertaufter in den beiter ber gene der gene der gene Feiten der gene Ge. und der gerte gene Feiten der gene Ge. und der gerte gene Feiten der gene Gelich eine Gelicher bei Begand gehone der gerte gene Feiten der Gelichter Bertaufter gen Feiten der gene Ge. Inter beite gene Ge. und 2 Beaten gene Gelichter gen Feiten der Gelichter Bertaufter gen Feiten der gene Gene gen Gene gene Ge. und 2 Beaten gene Gelichter gen Feiten der Gelich

Geschichtskalender. 4. Dezember. 1806; † Der inkamische Indurentensübere Wacro im Tersten dei Kunta der vonen. 1898; † Gref Illrich von Isaabijin zu Kriebenden, deutsche etwantiderikelter. 1877; Kompi der Kunten der Arten und Eisena. 1870; Elieberdeigung den Octenië. 1798; Allein und Steina. 1870; Elieberdeigung den Octenië. 1798; Thomas Active de Galennismus. 1705; Thomas Active de Gale

unigen stöngtle.

Aönigliche Schauspiele. Joselge notwendig gewordener nausfichedbarte Engagemente Gospipiele dat eine Berkenung der im Boden-Arpertoire angefündigten Borkellungen flattlichen unifien. de femmt jonit Ganding den 3.6 M., das Tennerspiele "Werte Linart" im Adonnenent D gur Auffahrung.

—Auffanse. Inliga der in dem veiligen und rothen Gaal es Kurbanisch flattlindernden Weblicharightes-Keronsfaltung diet des Konerfaltungs der in dem mehre den des Konerfaltungsmer magen Lieusflag von I für Kladmitzen.

gu, Mefideny-Cheater. "Gelaufte Liebe", bas intereffante

d. Die Burgermeiftermahl von Jonnenberg, bie fich Stabinecordneten Biesbobens gur Gingemeinbungof finbet am Dienftag, ben 19. b. Mite., Rachmittags

Berifebefranbation. Bu ber unter blefer Spinmarte ten Rotig über Die Beftrafung eines Weinbanblere erfahren brachten Notig über die Bestrafun ir, daß es lich babet nicht um ein ceife, sondern um um eine Berfe indelt, welche von einem jungen C indlers in dessen Liwelendeit au

ut nam die dor eine Berradung in seinen Dolaffien erforberinkt.

o. Gin Menschenaustauf war gedem Abend in der Kirchcalle dabung einflindere, doch aus einen Zachsensten der Kirches sei ein Schabenstaut deithlig und die Kent der Reining morte,
es sei ein Schabenstaut dolche meigebroden. Die Janobewohner,
bon deter Mitschlung nicht neung ihrerasidi, forhieten nach,
sanden aber zu über Berndigung bald, daß der Rauch von einem
fursen Deinschaeck bernührte and durch das beschädigte Kenrohr in
die Mannarde gelangt war.

bie Manfarbe gelangt war.

4. Erhäugt das ich in der Rackt von Samstag auf Somntag der im biesignen Gesängnis inholtifite Unterlindungsgelangene Noemsteenhard Werber der inse der Seide der der Schaft der Schaf

abeine Monte Medicien. Der Berein felbftänder Henrichen Dans Medicinisphe Go an Peten Zuschander Henrich Reuter. Der Meine Motten. Der Berein felbftändiger Krauftente Geben, wir mlauteren Ausberchiner wornt, der fich is seiner legten Wortundstellen Debenderen Geschaften wornt, der fich is seiner Legten Wortundstiftung eingebend mit deiem Abema delojit und soll die Abeitab der Schaften der Meine der Schaften der Schaft

#### Ber Brieg in Sudafrika.

Der Krieg in Südafelha.

hd. Jondon, 2. Dezember. Ge bestätigt sich, das die Kriegsoderationen im Roben der Kamfolonie mur von nebensicklicher
Kebentung sind. Im mitärtichen Kreiste ist man der Kinsche, das
Gemend Luster munnehr jeinen Haupfolonie mur von nebensicklicher
Kebentung sind. Im mitärtichen Kreiste in finand der Kinsche des
Gestenend Luster munnehr jeinen Haupfolonie in Rotal stüren missis,
der deuten die Greinstelle gestungen werbe, das Geschet und ben
Gebiet danzunehmen, meistes General Janders gewährlich gebes
mit ausgegendbeiter Bind der entgestellen Kreizstellung behand
bartin, den Jennis-Jöreisband von der Kreizstellung behand
bartin, den Armischerische der der der der der
meisten Male die Zeudpen von der Gestellunfung behand
bartin, den Armischer und der nach Berbeit und der
Gestellt für der Kreizstellung der nach der der der
Gestellt für der Kreizstellung der den der
Gestellt für der Kreizstellung der nach der
Gestellt für der der kreizstellung der
Gestellt für der der kreizstellung der
Gestellt für der der kreizstellung der
Gestellt für der der
Gestellt der der
Gestellt der der
Gestellt der der
Gestellt der
Gestellt
Gestellt der
Gestellt der
Gestellt
Gestellt der
Gestellt
Gestellt der
Gestellt
Geste

er verdient. (Gebilbete Ausbruckweile. Die Neb.) — Der zweite Berfuch ber Buren, die Briede bei Colenios zu geftören, ift ans ind kriticete fich guring, murde eine leuchture grieden absolicite und grobe ichwarze Mandweilen fliegen in Der geber ich geringen, murde eine leuchture Grieden geber auch der Grobe ichwarze Mandweilen fliegen in Der geber den geber Zugelauffeig auf.

theo grope Lagelander auf. Men glankt baher, buß die Sende in dezon, iklagelan ik.
wh. Loudous, 4. Dezember. Das Kriegsamt veröffentlickt folgendes Zeicyramm des Kommandanten von Kapfiaddi: Derfik Kefenithfi, meldet aus Kim ber ley dom 90. Noomber: Die Kolinger des Betrigunnisch-Kroeithgrater nahm ein Muraniager mellität den der Elebt am 28. Noomber. Mit Alfinderie, wurde vom Modder-Hillie and die Kerdindung durch Schoeiter der von Modder-Hillie and die Kerdindung der Gegenwerfer der geftelt.
wh. Murban, 3. Dezember. Nach einem Telegramm bes "Retal Mercurcy" aus Freie sieden die Gegenwerfer der Serblieden der Geschleichte in den alien Eefflungen in der Richt der Gegenwerfer in der Alle and Gebenfer hiere Krobie von Colenfor hiere Krobie von Colenfor die Leichtungen der englischen Tempen weber den Angeloffun gin der flichtungung der englischen Tempen weber den Angeloffun gin verfündern.

perkindern.

d. Londom, 4. Degember. Was Lodo im ilt gelangten die leizen Rachrichten am 28. Newember noch Durban. Dennoch wöre leit den leizen Rachrichten am 28. Newember noch Durban. Dennoch wöre leit den leizen 100 Zogen Alles indig und die Buren zeigten absolut leine Rechming, am ihren Marie verifigungen. Leidungen bevanzgeben, in beneu fie 22 Gelchüpe angiefinit daben. Auf gertin, 2. Dezember. Bon der Kalferin wurde hente Kittag im Kenen Balals der genet Gerbeition vom Nothen Kreuze mußangen, welche deute übem Berlin verfähr, im fich im Siente ber Jumanität nach dem ferna Transboad zu begeden Am 6. d. M. ichim fich die Kolonne in Neapel ein, und ywar am Sord des Lampfers, Jerspaf, welcher am 8. Januar in der Delagaa-Bat landen wird.

dandy in Zbölighet treten kann.

wb. **Betereburg**, A. Dezember. Der "Regierungeboe" melbet: Mit Genehmigung des Kalices bandbe fich die Krotetter ann.

wb. **Betereburg**, A. Dezember. Der "Regierungeboe" melbet: Mit Genehmigung des Kalices bandbe fich die Krotetterin der rufflichen Gefellichaft vom Asthen Aren, Kolferin Waria, am 18. Choder a. Et. an das Inmitierium des Ausvolritzen mit dem Auftrage, den friegildbeenden Kriefen im Elidorfrid argeitäde und lanitäre Ansertlügung für die Kranten und Kernoundeten angabeten. Die brüighe Regierung, melde die eigese Sanlidis-Organilation für geningend eradiete, versichtete unter dem Ausderd vom Erandboaterfolge erft am 7. November a. Et. die Antwort vom Trandboaterfolgte erft am 7. November a. Et., an welchem Tage Dr. Kendstellend mithellig, das die Gegerrung die angebotene Hilfe danfend annehme. Dasunf wurde eine Sanlikis-Nichtellung eilbe aus de Kregten, von demen einer Aber der Überheitung ist, 2 Bernoallungsbeauten, S darmberzigen Sweckter zu. Lewte ein Feldbagareth mit 28 Seiten. Für der Schreitung ver Underhauft und 100,000 Andel angewießen. Die Albeheilung verläßt am 18. November a. Et. Rieteschung und geht über Derlig, Bost Seid, Sourence, Marques nach Beetoria, um fich der dortugen Regierung und kellen.

hd. London, 4. Dezember. Ein Telegramm aus Kapfiabt

#### Lehte Magrichten.

gudapeft, 4. Dezenber. In ber gelen flatigefundenen Kou-fereng des liberalen Rinds murde ber Gelekentwurf, betreffend bie Du ote, umberandert angenommen.

fereig ver ihrerdent Krilds wurde ber Gelegentwarf, betreffend ble Du ste, umerändert angenommen.

Barts, 4. Dezember, Erstein versammelte sich auf eine Einschung des Jandelministen Krilden ber Derausstanf der französitisten Kadelgeltskatt, um sich mit der Französitisten Kadelgeltskatt, um sich mit der kringsbisten kadel auf der Kringsbisten kadel kringsbisten kadel kringsbisten kadel kringsbisten kadel kringsbisten kringsbist

England die beiden Buren-Tepuliken annektiren will.

het, Nom, 4. Dezember. Auf einer Straf-Aufel dei Ansfinach berachen IIV Erfässtungen, tödeten die Wachmunichaft und bemächtigten sich eines Schiffes, auf welchem sie entlamen.

het Petersburg, 4. Dezember: Aus wehreren Gowerne-ments kommen ersprechende Kahrichten über die der berechtende Hungers noch. Besonders schilbum ihr es in Bessardien, wo die Roth von Tog zu Tag immer seigt. Die Justiquise aus dem Beichs-Berpsstungs-Kontinal reiden nicht aus nub auch der privaten Juwerdungen vermögen das Eiche nur wenig zu mitdern.

hat Petersburg, 4. Dezember. Wie aus dem Gowernement Mines gemelder wich, mücher dasselbs seit gegenden wird, auch das der Gowernement Mines gemelder wich, mücher dasselbs seit gegender wird, auch das der Det an. An bieten Drien wurden die Wohnbaufer vom Sturm michergreisen der die Kontineten. 35 Menchen wurden darch die eingelützien Haufer verschiltete.

# Verein der Künstler u. Kunstfreunde.

Dienstag, den 5. Dezember 1899. im Saale des Hotels Victoria:

# Fünfter Abend

für 1899/1900.

Mitwirkende: Fräulein Mary Muenchhoff aus Omaha, Herr Eduard Reuss aus Dreaden, Herr Königl Concertmeister Franz Nowak von hier, sowie der unter Leitung des Herrn Wilhelm Mühlfeld stehende Chor.

Die Begleitung hat Herr Professor Mannstaedt gütigst übernommen.

Vortragsordnung: 1. Zwei Chöre a capella:

a) Sepulto domino . Jacobus Händl (1587). b) Schnitter Tod. Altdeutsches Lied. op. 75 . Rob. Schwarze

a) Sepande
b) Schnitter Tod. Alideutsches
Lied. op. 75
Lied. op. 75
César Franck.

2. Sonate für Clavier und Violine,
A-dur
(Eugène Ysaye gewidmet.)
3. Arie aus dem Oratorium l'Allegro
ed il Pensieroso
Obligate Flöte: Hr. Buchheim,
Kgl. Kammermusiker.
4. Claviervorträge:
a) Rhapsodie, op. 76, No. 2
b) Capriccio, op. 76, No. 2
b) Capriccio, op. 76, No. 2
d) La campane la
Liszt.
Faganini-Liszt.
5. Gesänge: a) Du bist die Ruh
b) Liebcsbotschaft
c) Nachtigall
Chambert.
Civientemps.

c) Nachtigall

for Pantasia appasionata für Violine,
op. 35.

Cavatine der Rosine aus dem
Barbier von Sevilla

... Rossini.

Beginn 7 Uhr. Die Thüren werden nur in den Pausen geöffnet.

Das Clavier von "Steinway & Söhne" ist aus der Niederlage von Herrn Heinrich Wolff, Wilhelmstr., hier.

Numerirte Piätze im Saal zu 4 Mark sind in der Buchhandlung von Moritz und Münzel, Wilhelmstr. 52, bis Dienstag Nachmittag 5 Uhr zu haben; später werden, wenn noch Raum vorhanden, Einlasskarten durch den Vereinsdiener zum gleichen Preise aus-Alle Karten ohne Ausnahme sind vorzuzeigen.

Der Vorstand.

#### 5%igen Rumänischen Schatzbons

zum Emissionskurse von 94½°,2°, werden von uns provisionsfrei von heute ab bis spätestens 6. Dezember 1899 entgegengenommen.

Gebrüder Krier, Bank-Geschäft, Wiesbaden, Rheinstrasse 111.

# Betttücher

in Halbleinen, Leinen, Biber etc., fertig gesäumt,

von 75 Pf. an,

Bett-Bezüge,

verschiedene Grössen und Muster, gebrauchsfertig,

von 2.20 an.

# Kopfkissen-Bezüge,

weiss und farbig, Baumwolle und Leinen, einfach und elegant,

von 70 Pf. an

empfehle in hervorragender Auswahl.

Carl Claes. 3. Bahnhofstrasse 3.

St. Nicolaus.

Den geehrten hollanber Berrichalten empfehle meinen achten Soff. Speculat., Macronens u. Chocoladelettere, Betterbangnett, Borfibladen fiets friich.

W. Mayer, Gae Friedrichstraße.

Biebricher Tagespost and Biebrich

# Carl Braun.

Inhaber: Georg Mering. Kürschnerei und Hutgeschäft,

13. Michelsberg, Wiesbaden, Michelsberg 13,



selbstgefertigter Muffe, Pelz-Barcette Pelz-Mittzen, Mragen und Colliers, Fussskicke, Pelzvorlagen etc.

Eigene Werkstlitte im Rause für Neuanfertig

Alleinige Vertretung und Niederlage der Münchner Lodenfabrik Joh. Gg. Frey, München.

Cognac, Specialmarke Kaiserblunfe, hochfein, gesetzlich geschützt,

F. J. Therstappen, München-Gladbach, dishle in Flaschen von Mic. 1.— his 4.— 15 C. Schlick, Kirchgasse.

# Reine Bordeauxweine.

Das grösste

# Kaufhaus Führer

48. Kirchgasse 48.

Alle Neuheiten fertiger Puppen sowohl als auch alle Einzelheiten zum Selbstkleiden.

Kugelgelenk-Puppen

von der einfachsten bis zur hechfeinsten Qualität in allen Grössen mache ich besonde Billiger wie überall.

Kugelgelenk-Puppen, Fant aus Heln und

Puppen-Körper aus Leder oder Stoff, feder-

Puppen-Köpfe aus Biscuit, Holz, Blech, Celluoid, der Seite beweglichen Augen), reizende Gesichteben

Puppen-Köpfe, Ausführung wie vor, für alle Puppen-Schuhe, Strümpfe, Häte, Häubehen Puppen-Schuhe, etc., auch rum Selbstputzen. Puppen-Garderobe, Capes etc. in groaner

Puppen - Wäsche, vollständige Leibwäsche, Badewäsche,

Puppen-Artikel, alles Mögliche, entrückende

Ci

App

Puppen-Reparaturen

werden bis zum 10. Dezember angenommen und bestens besorgt.

# *றுற்ற அற்ற முற்ற முற்ற முற* Für den Weihnachts-Bedarf

meine reichhaltigen Sortimente in

Tuchen.

Damenkleiderstoffen,

Flanellen.

Reise- und Bettdecken.

Leinen, Tisch- und Handtuch-Gebilde,

Taschentüchern,

Weissen u. bunten Baumwollwaaren etc.

Ein grosses Sortiment Kleiderstoffe u. andere Artikel,

Weihnachtsverkauf

ganz bedeutend im Preise herabgesetzt. Reste von allen Artikeln auffallend billig.

Stamm, Grosse Burgstrasse 7,

Tuch-, Mode- u. Manufacturwaaren.

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 566. Abend-Ausgabe.

Montag, den 4. Dezember.

\*

\*

## St. Deters Regenfdiem.

Gine Ergablung von Rofoman Millsjath. Mus bem Ungarifden überfest von Indwig Bechofer.

Gine Erzählung von Kosema Müsszats.
Derr Stolarik aber bache in der Andrig Wecheler.
Derr Stolarik aber bache in der Andrig Wecheler.
Derr Stolarik aber bache in der Andrig Wecheler.
Derr Stolarik aber bache in der Andrig wie dei Mittel, um diese Reluktat herbeizuführen. Man mußte die Beronika von ihr selbst in Erschlung beingen.
"Bo ist der hochwürdige Herr?" fragte er die Gasser.
"Er ging zur Wähler, um zu sehen, od das Fränkeln nicht ins Basser gefallen ist."
"Ind wo ist der Ghödner?"
"Dier die id."
"Land von ist der Aharm und länte Sturm."
"Wher es ist ja kein Hener!"
Das thut nichts; On dach zu gehorden, wenn ich besehle.
In kennst mich doch, von?"
Wie die die der Gewer!"
Bie Ghite er ihn nicht kennen sollen? Bewor Her sied her vielen Hoselnigkeren, die in Glogova wuchsen, terfilich zu bedienen versanden klang ..... Kein Lüstichen regte sich. Boll und flar schwebten die unhellverfündenten den der Kriften die die der Abseltung der Stolars gewerden, der Kriften der Geschen der Stolars gewerden, der Kriften der Stolars d

pinab.
"Siehst Du," sprach er zu Georg; "nun brauchten wir me bloß in die Mitte des Dorfes zu siellen und die ans allen Richtungen anlangenden Bersonen würden und Rach-leich wird Berrontia bringen. Das ist aber überstässig, dem ziech wird Berrontia seibst zum Vorschein tommen. Hosse, siddner, gud 'mal vom Fenster and, ob Du das Früulein nicht irgendum sieht?"

"3a, ich febe fie; bort lauft fie am Alder bes Johann

"Ja, ich sehe sie; dort lauft sie am einer des Jogunn-Genetid entlang."
"Sie lebti" rief Georg wie elektristen aus; doch drücke in gleich darauf die hierans abgezogene Schluffolgerung ju Boden. "Sie lebt, kein Ledt ist ihr widerschren, folglich tielt sie sich meinetzwischen vertorgen."
Und er begann zu erwägen, ob es nicht bester mare, nunn sie nicht leben wirde, denn de könnte er glauben, daß sie ihn gelledt habe, und er könnte sie deneinen, weit er sie geliedt hat. Dem Glödener, der noch immer am Glodenstrang ris, tief herr Stolaris zu: "Hot schon und zu solaten und zeige und die Aldtung, im welche der Acte des Johann Stanto liegt." Der Glödner wied in die Richtung der Wiesen. "Gehe ihr jeht entgegen, Georg, und trachte mit Site

"Gehe ihr feht entgegen, Georg, und trachte mit Gute erfahren, mas ihr wiberfahren ift."

Georg Bibra eilte bereits langs bes Gartens bes Lfarrers bahin und fein Serz stodte für einen Moment, als er schon und Beitem bas reiebagrune Aleiden Leronifas erblifte, ile teinen hut auf dem Kopfe, sondern nur ein teines Tuch ofe umgebnuben hatte. Bon einer Baumeeibe gebech, eilte tri ihr ungesehen entgegen und plätich fand er vor ihr, die

Sti seinem Anblick einen lauten Schrei aussitieß und am gangen Rörper zu zitiern begann.

"Bo ist das Feiner?" fragte sie dumpfen Tones.
"Krogends ist Feuer, Keronifa; ersörteden Sie nicht. Rein Bormund ließ Entrm lauten, um Sie nach Hause zu loden. Meskald sind Sie und auflohen?"
Das Geschaft des Madchens wurde leichenblaß und es bis sie sochen des Madchens wurde leichenblaß und es bis sie sochen des Entrm lauten, um Sie nach Hause sie sie mich ... Lassen Sache, "prach es frist. "Bitte, lassen wie ein mich ... Lassen Sache, sprach es frist. "Bitte, lassen wie mich ... lassen Sie mich ... guste sie und bestellt wie der Maden Sie mich nicht. Was ist Jhnen? Was habe ich verbrochen?"
Das Madchen blickte ihn falt, siechend an; die zuel forus frumendsauen Augen schienen zu Eise erharrt zu sein.
"Lassen Sie mich, wiederholte es; "was wolsen Sie den mir?"
Mit einer rassen Bewegung sind der junge Mann vor ihr und erfasste siere hand. Beronifa wolste sich im jeden Breis bekeelen und rang sömmlich mit ihm; er aber ließ sie uich früher los, als dis er einen der goldenen Reifringe gewoltzum auf ihren Finger geschoben hatte.

"Das wolsen Siez" stagte das Rabchen mit bitterem Unstaden. "Ind ich will dies!"
Damit rig es den Almg vom Finger und schenderte ihn weit in die Wissen sien wießen die ungegählten nickenden, sitteriden Grasholme.

Der arme Georg suhr sich mit beiben Händen an die Schläfen.

Der arme Georg fuhr fich mit beiben Sanben an Die

"Ad, was haben Sie ba gethant Bas haben Gie mir gethant"

"Ad, was haben Sie da gethan! Was haben Sie mir gethan!"
"Wer spielen Sie doch seine Komödie, Herr Wibra, Schenken Sie Jorn Ning ulcht meinem armen Finger, sondern dem Regenschirm dernathen, nicht wahr?"
Alt einem Wale sach Georg Widra den Sintergrund die fir einem Wale sach Georg Widra den Sintergrund dieser unerwarteten Berwisckung dell erleuchtet vor sich. "Großer Gott! "ief er aus. "Sie haben nun belaufcht!"
"Ja, ich weiß Alles," erwiderte sie leicht erröthend. "Und also Lenguen wird Ihnen nichts hesen."
"Du steder Gott! ich will zu nichts lenguen. Ich ditte Senguen wird Ihnen nichts hesen."
"Du steder Gott, ich will zu nichts lenguen. Ich ditte Sie recht soden, schaefen Sie mir einen Moment Gehör."
Lauglam kamen die beiben jungen Lente die Wiese dahersgeschaftiten. Georg sprach und Beronika hörte ihm zu, nadhrenddie Killiarden Käser und Ricken, nicht Wiesen derügsten Ihmitand zu verschweigen, und Beronika die enzstührlich seine Geschichte und bie seines Baters, ohne den gerünglien Ilmitand zu verschweigen, und Beronika die die Midderin, die des Gehichte und die seine Baters, ohne den gerünglien Ilmitand zu verschweizen, und Keronika hörte sinn zu, anstänglich als Anflägerin, mit summen, schwerzlichen Borwurf in den bertrichen Augen, nacher nur mehr als Midzerin, die die Exahiren die bei Exahiren wellt, und schließlich begann die weltze Entwundelung sie zu interespren, zu erwärnen. Sie wort weder Anstägerin, noch Richterin mehr, sondern die Schweizen der Rochen wir schwerzen der welcher Entwurd bewerzen der wahren. Kinn noch wenige Werte und Beronika wuste Ales, woran Erdanen in sier Augen fahre und Kundern aussteff:
"Ach, Gott, und den Siel kat Kran Kanner verbrannt!"
"Gott iegne sie basse, das fie zu alleren, das ich dau and die erwährlich ehn inch das lagit du daun die Verweil der mid das das das das das das das dau der Franklich Lind was sagit du dan versche er eine die kan die er kanner franklich. Und was sagit du dan ver eine der der kanner kanner unter siede. "Ein werte die der Kanner franklich Lind

lachelub an.
"Sie wollen mich also trobbem jur Fran?" fragte fie.
"Nafürlich. Ind was jagit On bagn?"
"Ich fage, baß. .." Sie ftodte undeine merkwürdige Befangenheit presse ihr die Kehle zusammen.
"Was fagit Du?"

"Ich fage, baß Gie ein febr leichtfinniger Menfch finb "Unb ?"

und ... ... Gins, avet, bret ... laufen wir zurück und suchen wir meinen Ring.
Danit weindete sie sich auf den Haden um und rannte muthvillig wie ein junges Fällen zurück, daß ihr Georg sann zu folgen vermechte.

Lange suchten sie den Ring, dah bergebens. Bald gesestlte sich auch der Seelsorzer zu ihnen, bei dessen Andlie gerestlte sich auch der Seelsorzer zu ihnen, bei dessen Andlie Beronika Georg zustänkrete, er möge ihrem Bruder nichts von dem Regenstiem sagen, was der Liebende auch eiligst zusicherte. Der geistliche herr ichalt Beronika berd ann, ob sich denn das sänke, wo sie gewelen sei, was sin Schrecken sie ihren Angehörigen bereitet habe und gewiß nur, weil sie einem Schmetterling nachgelaufen sei.

"Rias ? Der Schmetterling?"
"In degennheit, ich sied der die Kommerteilig sie."
Placker Der gestliche Sert über den Sachverhalt so weit ins Klare gelangt war, als es bei den halben Andentungen der beiden des Anget den möglich war, just er nichten kein Suchen bes Anget. Alle die ver eine Helfen gefunden, der duchen des Anget. nich den Busternben Relifen gefunden, der duchen des Anget. nich der geröften gefunden, der duch die Angel nicht weit geröft war und auf einem grünen Grashalm steste, als hate das Jemand mit Abslicht getdam. Mit einem krabsenden Akhein nachm der Rechtsanwalt das bedeutlame Symbol an sich und seine Belgien der Sachein nachm der Rechtsanwalt das bedeutlame Symbol an sich und seine Ballame Symbol an sich und seine Ballame Schmelan auch den kann den den sich und seinen Ballame Symbol an sich und seine Ballame Schmelan auch den bei den Billame Schmelan Angelen war und zu zu geröft war und auf einem grünen Grashalm stecken das habe den sich der hen den den bei den Ballame Schmelan eine Ballame Schmelan eine Ballame Schmelan eine Ballame Ballame Schmelan eine Ballame Schmelan e

oer outwo int am dritten sonntag nam den guiegt gefichtlerten Begebenheiten zu der reigendicht gran der Weitgelangte.

Eine solche Hochzeitsfeier hatte Elogova noch niemals geschen! Beronika war auf den Einfall gekommen, daß nam alle Gätte einfaden maße, die in Nädoszof deim Egewar Mravinikan unggen gewehen; dem hatten sie der ersten Begegnung beigewohnt, so sollten sie auch dei dem Verten Begegnung deigewohnt, so sollten sie Antolofi famen riele Leute nach Elogova, darunter die Antiere des Krautigens, und die Krackl, welche die Gätte in Anglgen und Kufrewersen entwicklien, beien den wachtern Bewohnern des steinen stowerten entwicklien, beten den wachtern Gewohnern des steinen stowerten entwicklien, boten den wachtern Ewohnern des steinen stowen der Schrift von der dien Kraut Admecs alle Ehre machte, galt der erste Trinsspruch natürlich den Renormalitien, wochauf is der erste Trinsspruch natürlich den Renormalitien, wochauf is der erste Trinsspruch natürlich den Renormalitien, wochauf is der erste Trinsspruch natürlich den Renormalitien sonnte, in einigen warmempfunderen Westen des eigentlich zu verbassen war, daß sich die Giste mus so freudigem Anfalse unter seinem besolchenen Dache versammeln konnten.

#### Hch. Nagel, Sattlerei, Goldgaffe I.

Große Answahl in fetbfivert.

Schulrangen u. Enichen, Roffern, laibhullen, Sofentragern, Cigarren-Ginis, Brieftafchen, ortemonnaies ic. Reparaturen an Echantel- u. Epiel-erben, fowie Montiren von Stidereien wird billigft beiorgt

# Mochner innen:

# Kranke:

# und Kinder:

Tropon.

Chr. Tauber, Telephon 717, Mirchgasse 6. Special Abtheilung: Apparate und Bedarfsartikel für Amateur-Photographie.



# Messer-Putzmaschinen

für Familien, Restaurants und Hotels in Ia Qualität von Mk. 10.— an empfiehlt als prakt. Welhnachtsgeschenk

Conrad Krell, Taunusstrasse 13, Special - Magazin für complete Küchen - Einrichtungen.

Wegen Umzug und theilweiser Umgestaltung des Geschäfts

reducirten Preisen:

Spiegel in Gold, Cairro poll, Nassbaum etc.; billige Bilder, Haussegen, Silberhräuser Einrahmungen jeder Art; Photographiestände:

Eine grössere Anzahl werthvoller alter n. moderner Stiche,

Aquarelle, Radirungen; gate Oelgemhide z. T. herrorragender Meister. — Ferrige Rahmen, sowie Leisten rustylgerechten Einrahmungen nach feinstem Geschmack. — Schutz gegen Staub med Rauch.

Specialifitien: Anfertigung bechfeiner Rahmen Louis XIII., XIV., XV., XVI. nach ächt französischen Modellen. Aparte moderne Rahmen zu der Farben jedes einzelnen Bildes stimmungsvoll abgedöst.

Neuvergeldungen jeder Art. Sorgfältigste Arbeit. Pinktliche Bedienung.

Vergolderei, Spiegel- und Bilderrahmen-Geschäft.

# Zu Weihnachten

empsehle mein reich assortirtes Lager in Tolletten-Artikeln aller Art, Schildpatt und Elsenbein etc., sowie in- und ausländischen Parsumerien
160;

M. Jung, Wilhelmstrasse 8 (Metropole).

## Geschäfts - Eröffnung.

Beehre mich Ihnen ergebenst mitzutheilen, dass ich in dem Hause

# Kirchgasse 30,

gegenüber dem Nonnenhof. ein Zweiggeschäft meiner

# Molkerei, Butter, Eier, Käse etc.

en gros - en detail

eröffnet babe und halte ich mein neues Unternehmen bestens empfohlen. 16212

Hochachtend

Georg Fischer, phon 323. Walramstrasse 31.

Telephon 323.

# Zum Andreasmarkt!

Confetti, lofe und in Duten, Wurfichlangen

16172

gans außerorbentlich preiswerth. 1617. Bur Meledervertaufer binigfte Bejugsquelle. A. Würtenberg's Bazar.

# Als praktische Weihnachtsgeschenke

empfehte besteus meine felbswerfenigten Hands und Meifetoffer.
Reifes, Couriers und Damentafchen,
Schulraugen, Hofenträger, Cigarren-Etuis,
Bortemounaics, Prieftafchen
in größter Answahl zu billigen Breifen.

Schautele u. Spielpferde in Bed. Sochfeine Unsführung! Stidereien werden montirt. Reparaturen billig.

F. Lammert, Sattler,

Praktisches Weihnachtsgeschenk.

Auf Wansch



Preis

# Familien-Eismaschine

Erich Stephan,

Aussteuer - Magazin für Kücheneinr., Gr. Burgstr. 11. Telephon 236.

Feinsten gereinigten

# Mediz.-Dorsch-Leberthran

in Flaschen und lose ausgewogen empfiehlt

# Central-Drogerie

(Inh.: Wilhelm Schild),

Friedrichstrasse 16 und Michelsberg 23.

Socken, Strümpfe,

Anstricken and Aufertigung anch Manus

Friedrich Exner.

# Kaufet am Plake.

Gintanfen doch nur die anfässigen reellen Geschäfte, deren es in jeder Branche hier genügend giebt, 31 berücklichtigen.

Beim Herannahen ber Beihnachtszeit pflegen bie Berfanbthaufer ihre fcheinbar billion Breife burch Circulare ie. befannt ju geben, aber man wird bei genaner Brufung finben, bag man hier ebenjo billig, wenn nicht billiger, taufen tann, wobei der Raufer noch den Bortheil hat, fich be Baaren felbst auswählen zu tonnen, was bei Begugen von auswarts, welche größtentheils gegen Nachnahme go schen, ausgeschlossen ift. Ebenso misteaue man ben um diese Zeit regelmaßig wiedertehrenben ,, 2118ver: täufen und Auctionen", auch hierbei ift es meistens nur auf Zäuschung

abgeschen. Auch an Wohlthätigteits-Bereine, die Bescheerungen, und solche Bereine, die Christbanm verloofungen abhalten, richten wir die Bitte, nur am

# Plage zu faufen.

Der Vorstand des Bereins felbstständiger Kauflente.

# Hof-Photograph Karl Schipper,

Wieshaden, Rheinstrasse 31,

empfiehlt eich einem rerehrlieben Publikum zu photographischen Aufmahmen aller Art und in jeder gewinschten Ausführung.

Porträts für Weihnachten,
ab Vergrösserungen, gemnlie Bilder, Platinotypico, Pigmentdrucke, Beliefbilder, wolle man
ged. sehen bald bestellen, damit eine rechtzeitige Lieferung möglich ist. 15630
Künstlerisch vollendete Ausführung, — Mässige Preise.
Tetephon No. 185.

Die erfreulichsten Weihnachtsgeschenke

# Herren

sind die so sehr beliebten Cigaretten von J. Keiles aus Russland Cigarettenfabrik, Webergasse 22.

Special-Marke: Graf Wedel.

Fürstin Urussow und Myralfi-Cigaretten.

Reizende Weihnachtskistehen per 100 Stück von I Mark an

Reizende

Weihnachts-Geschenke

# Hans Hoffmann.

Wilhelm- und Taunusstrassen-Ecke (Neubau Motel Block).

#### We kaufen Sie Ihre Lind, Gala Peter & Kohler Chocolade?

J. M. Roth Nachf., 4. Grosse Burgstrasse 4. Duet habe ich sie immer am frischesten gefunden, auch Biequits in grosser Auswahl.

Strassburger Gänseleber-Pasteten. Astrachan- u. Elb-Caviar, Rauchlachs. Tafelrosinen und Tafelmandeln. Delicatesskörbe in grosser Auswahl v. 5 Mk. an.

J. M. Roth Nachf.

Cognac, Liqueure, Südweine. Burgunder und Bordeaux-Weine. Champagner, beste Marken, zu Fabrikpreisen Cons. Gemüse und Früchte, bei Abnahme

J. M. Roth Nachf.,

# "Thuringia",

Versicherungs - Gesellschaft zu Erfurt.

Feuer-, Lebens-, Renten-, Unfall-, Transport-, Haftpflicht--Einbruchdiebstahl-Versicherung.

Prämien fest und billig.

General-Agent Adolf Berg,

# Fenster-Mäntel

in Pläsch und Fries mit reich gestickter Borde à Mk. 5.50 u. 7. - Mk. im Teppich-Ausverkauf 15947

Kl. Burgstrasse 11. I. Julius Moses.

Zelefon Ro. 443. Zelefon Ro. 443.

# Martin Lemp,

Molheiditrafie 47,

als fedr preiswerthe Conjums und Hausbaltungsbeitner.
1869er Oppenheimer, angemburte Tüsdwein, per Fialdse ML — 50,
1867er Erbener, naturreiner Bofel (für Diadeilfer schrener, volumeiner Bofel (für Diadeilfer schrener) — 90,
1868er Nierfeitner Orbeit — 1—
1868eer Jugelbeimer Botthoein — 1.
1807er Ingelbeimer Botthoein — 1.
1807er Erbeitner Schreite, Malaga und Bermouth aus dietettem Jungort, per Fialdse von Wt. 2— an.
1867eer Erbeitner Schreitner Schreits Schreitser Sc

# "Weil ich übersiedle"

wird meine Concession jum Cognace Bertrieb gweiselbaft. 3ch verlaufe barum, jo lange Borrath reicht, noch billiger wie bisber S. Müller, Webergaffe 3, 2.

Brudeier per Stück 5 Pf., flecheier 7 , 10 ,, Ausschlageier Schoppen 40 " ftete borrathig bei

Motterei Gg. Fischer,



Amberger Emaille-Kochgeschirre

Franz Flössner,

Brodpreise.

Benfaftiges Münerbrod, feila 3% bis 4 Pfund fa Kornbrod pro Laib 35 Pfg. Mittelsorte " 37 Pfg. Maibergh " 38 Pfg.

gebensmittelconfumgefdaft,

Thee-Lager ompfehle als gaux besonders prenswerin: No. 5a Roth's Familien-Thee à 3 Mk. p. Pfd. J. M. Roth Nachf., 4. Gr. Burgetr. 4.



Bienen= houta 1 Mark

per lifund ohne Stas (garanifre rein.) inne per Kreite virts sofort eredigt. Besichtigung meines Standes, über 80 Böller, gern 3973

Carl Praetorius, nur Balfmuhlitraße 32.

# Nürnberger Lebkuchen

Thorner Katharinchen u. Pflastersteine

Feine Honigkuchen von Th. Bildebrand & Sohn, Berlin, empfiehlt is stets frischen Sendungen und grosser Auswahl

Telephon 663. E. M. Klein,

elephon 663.

1. Kl. Burgstrasse 1.

Wiederverhäufer erhalten Rabatt.

# Baffaner Bratganfe

M. Pfinum, Baffan (Babern),

# Ausverkauf

wegen völliger Geschäfts - Aufgabe sämmilleher

# Putz- und Modewaaren.

Grosse Auswahl garnirter Hüte.

M. Jsselbächer, Bahnhofstrasse 16.

Mute werden bis zum Schluss des Geschäfts nach neuester Mode gernirt.

Carl Gerhardt, Bortraitmaler, Gr. Burgftrage 4.

## Conditorei Hassler.

32. Jahustrasse 32,

If. selbstgemachten reinen Honigkuchen,

Weihnachts - Confect.

3n Nicolans.

Empfeble meine file. Bafeler Lecethy (Thec.), Brauns fonvelger und Salamber Sonigtuden, Aurnberger Lebruchen in größer Auswahl, verfaledene Sorien Pfeffrenniffe, Zhorner Kather, Silkebrandide Lebruchen (Berlin), achte Radiener Printen in. Brinteninguren, fil. Epeculatius, fowie berichiebenes anderes Confect.

Edillerplat 1 (Gde Friedrichftraße).

# Peters Cognac anerkannt beste Marko

H. J. Peters & Cie. Nachf., Köln, 4858

ank, 1.25 his Mk. 4. die 4.-Flasche
Carl Groll, Schwalbacherstrasse,

# In Sammel-Riden,

netto 9 Bib. franco 5 bis 5.60 Mt., la Rogelbols 1.40 free, Schinfen (obne Bein) 1 Mt. fre, pro Pfund, Ochjengungen, Ochjenbraten u. f. w. nach Preistilte. W. Foelders, Emben (Ofifriceland).

94. Ahrbleichert Mk. —.90 93. Ahrweiler Berg " 1. 1.15

Gebrüder Warbeck, Pagenstecherstr. 3.



# Unübertroffene

ohne Schatten, wirst den hellen Schein direkt auf die Noten, ohne die Augen zu belästigen. Vorrätbig in verschiedenen Ausführungen bei 16104

Conrad Krell, Taunusstrasse 13. Spec.-Magazin f. complete Küchen-Einrichtungen.

# Einen Posten la Confetti

für Händler offerirt zu billigstem Preis, Detailpreis per Pfund 30 Pf., 16168

Fr. Rompel, Neugasse, Ecke Mauergasse.

Praktische Weihnachts-Geschenke

Taschenmesser, Schreibtisch-Bestecke, Rasirmesser, Hammer-Zangen,

Jagdmesser, Rauch-Service, Sicherh - Rasirapparate, Cigarren-Abschneider, Grosse Auswahl. - Billige Preise.

Erich Stephan,

Aussteuer-Magazin für Küchen-Einrichtungen, Telephon 736. Grosse Burgstrasse 11, Part. u. 1. Etage. Telephon 736. Donnerstag, den 23. November, beginnend:

# Weihnachts-Ausverkauf

zu herabgesetzten Preisen.

Im Partere:

Seidenstoffe, schwarz und farbig, Wollene Kleiderstoffe. Baumwollene Kleiderstoffe. Unterröcke in Wolle und Seide, Schürzen, Chales etc.

In der ersten Etage:

Fertige Costumes, Mäntel. Capes, Blousen, Morgenröcke.

# Großer Weihnachts-Ausverkauf.

Thorner Katharinchen, Pflastersteine u. Pfeffernüsse in ca. 46 verschiedenen Sorten und Packungen.

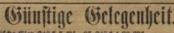
J. M. Roth Nchf. 4. Grosse Burgstrasse 4.

Wöchentlich frische Sendungen

Weimar Loofe à 1 Mk.

Eungenheilftätten - Geld - Loofe à 3.30 3Hk

Freiburger Geld-Loofe à 3 Wik



fle conferbirte Gier 6 Pf., 25 Stud 1.45 Mf. frifche Landeier. Sofgant-Butter ber Pfd. 1.115, 5 Pfd. à 1.10 Mf. frifche allerfeinfte Sufrahmbutter.

Karl Jeckel, 4. Sanlgaffe 4.

#### Eine Anfrage

kostet nichts, wird aber Jedem die Ueberzeugung bringen, dass

Vergrösserungen

in meinem Atelier vorzüglich, schnell und billig gefertigt werden. Grösste Achnüchkeit nach jodem Bilde garantirt.

Karl Schipper, herzgl. meckl. u. herzgl. schlesw.-holst. flofphotograph,

Rheinstrasse 31. Telephon No. 485.

Die Damen ans ber Rordftabt

Für Beftellung auf Weihnachten! Lebensgroße Portraits



(bestes Fabrikat)

Franz Flössner. Wellritzstrasse 6.

Restaurant zum Erbprinz,



Albert Liele.
Aufreden Wittagetisch von 60 Bf.
an jud rechalten Ebenderte und
an jude Tolle felb gefellerte und
ein gues Blas seihe gefellerten
Thefelwein. Sonntage Wende richdelines Souper a. I Mr.
lites Bereinelofel zur Berfügnig.

Kaffeemaschinen

Theetische, Theemaschinen,

Weinkannen. Weinkühler,

Menagen, Auflaufformen, Käseplatten, Confectkörbe, Liqueur-Service, Cabarets. Tortenplatten, Etagèren, Wärmglocken,

Wärmeteller

in grösster Auswahl und in nur besten Qualitäten

Gr. Burgste. 11, Erich Stephan, Telephon 786.

Aussteuer-Magazin für Müchen-Einrichtungen.

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 566. Abend-Ausgabe.

Montag, den 4. Dezember.

47. Jahrgang. 1899.

#### Bom Büchertifch.

# Peter Haber, Graveur,

wischen
- u. Bärenstr.
Wappen, Monogramm- und Schriftetfrattungen auf
Gold, Silber etc.
gstempel,
tempel,
Chuketempel,
Girber,
Girber,
Garbenilder,
Schablonen
in Kupfer u. Zink,
Dauenstempel,
Kissen,
sowii alle sonstige
Gravirarbeiten

# Scheitel, Stirnfrisuren, Perücken

und Halbperücken etc.
werden a. Modernste zu billigst. Preisen augefertigt. 1425

J. Zamponi W. We., Frieurgeschäft,
2. Goldgasse 2, vis-h-vis der Hafnergasen.

#### Ginfommenftener-Arbeiten

Bitten unsere Ausstellungen bei elektr. Beleuchtung

# Zimmer-Teppiche

von Mk. 6.— bis zu den feinsten empfehlen in grossartiger Auswahl bei billigen Preisen
14726

J. & F. Suth,

Massumstrasse, Ecke Delaspecstrasse.
Bis Weithauchten sind unsere Läden auch
Sonntags bis Abends 7 Uhr geöffnet.





# Fortsetzung des Ausverkaufs

wegen Aufgabe des Lagers Kl. Burgstrasse 11, I.

Am Lager befinden sich:

Teppiche, Gardinen, Portièren, Tischdecken, Bettvorlagen, Linoleumvorleger, Läuferstoffe, Schlafdecken, Steppdecken, Cocosmatten, Ziegenfelle, Angorafelle, Möbelstoffe,

Wandschoner, Fusskissen etc.

Julius Moses, Kl. Bargstrasse II, L. 16231

Auf die am 6. Dezember zur Zeichnung aufliegenden

# 5%. Königl. Rumänischen Schatzscheine

nehme ich gefl. Anmeldungen

zu 94<sup>1</sup>/2<sup>0</sup>/<sub>0</sub> kostenfrei bis 5. Dezember, Abends, gern entgegen.

# Bankfirma Martin Wiener

(Inhaber: Theod. Weygandt & Wilh. Cron).

Tannusstrasse 9.

# Rönigl. Preuß. Classen-Lotterie.

Bur 1. Claffe 202. Lotterle babe ich noch Balbe Loofe à Mf. 22.-Biertel- " à " 11.-Behntel- " à " 4.-

abzugeben.

16261

Rönigl. Lotterie-Ginnehmer, Mullerstraße 8.



Bügeleisen

ron Mit. 2.75 an. Plätteisen Bügel-stähle (geschmied.) billigst. 15725 Franz Flössner,

## Troden geriebene Mandeln,

geichält, lowie ungeschält, täglich frisch. Seinster Buber-Juder. Banille-Buder. Bofinen, Gultaninen. Safelnöse, gerieben. Sitronen, Danille. Brima Juder-Sprup. Beinste Confect. und Anchenmehl.

Ammonium, Pottafche, Mofenwaffer, Badoplaten te-Cammiliche Getwurge. Strenguder, weiß und bunt. Reine Panille - Chocolade zu billigften Preisen. Gefällige Beftellungen werben frei ins Saus geliefert.

### Louis Schild.

Mein Geschäft befindet sich nur Langgasse B ich habe nirgende in der Stadt eine Filiale. 16274

Medicinal Cocaper, Orig. Ungartranbenwein, 31. W. 1.26, 1/1 31. 75 Pig. mit Glas. C. P. W. Schwanke, Schmalbogerhr. 49, nabe Wichelsberg.

Rene Mandeln ". 80 Pl. p. 476. an empt. 1506d

Smyrna-Handfnüpf-Arbeiten balte ich bestenn emplohen. Die Gachen eignen fich beionders gut Geichenten aller Art, g. D.: Erofe Tehptiche, Bortagen, Aiffen, Fentiertiffen z. Dos Material if in bestehe Dablind und in bei fconten Farben und Naubern vorrübig. Die Arbeit ift ein angenehmer und loftennebe Feitenertroit und leicht au ers lernen, babei jede billig. Unterweifung unentgellich. 14727

Frau Rendant Meyer, Wörthftr. 11.



F. lack. Kohlenkasten, Ofenschirme von 4 Mk. an, Kohleneimer, Kohlenfüller

Franz Flössner

# Caritas-Geldloose!!!

à Mk. 3.30, Banpigewinu 100,000 Mk., Zichung bereits nächste Woele, empfehlt als Desonders giinstig, so lange Vorrath roicht, die Haupteollecte von J. Stassen, Kirchgasse GC. 16254

# Weihnachts-Ausverkauf.

Sämmtliche Stickereien.

nur Nenheiten, verkaufen wir von jetzt an zu bedeutend hernbgesetzten Preisen.

> Geschw. Wetzlar. 3. Webergasse 3.

von Massermann & Herrschel, Mannheim, garantirt rein, nur am Araks, Rum oder Portwein bereitet, Niderlage bei: B. Kneipp, Goldgasse; Robert Santer, Oraniea-Drogerie; Rich. Soyb, Victoria-Drogerie, ferner in Riebrich; Adolf Hrupp, Tanun-Drogerie. F56

Zahn- Atolier. Künstl. Zähne jeder Art. Ganze Gebisse, selsmerat. Zahnoperat. Bill. Preise. Reparaturen sefort. Albert Wolff, Michelsberg 2, Ecke Kirchgasso

Berfteigerung.

Dienftag, Den 5. Dezember, Borm. 10 Uhr, follen im

verschiedene Concert-Flügel,

ca 100 Bien. Ztuble, 3 Solstifde und Bante, 2 Lufter, Dfenfchirm, 2 Beuft. Juliation, Coul. Lafeln mit Standern re. geg. Baar verf. merben

Joh. Ph. Kraft,

# Geld=Lotterie

jur Errichtung von Seilfatten für Lungenkranke.

Bichung u. 16.—21. Dezember c. Original-Loofe a MR. 3.30 (Borto und Liften 30 Bf. extra) empfichti 16260

Jacob Ditt, Ronigl. Lotterie-Ginnehmer,

Confectmehl per Pfd. 20 Bf., Ruchenmehl per Pfd. 18 u. 16 Bf. ber Actien-Gefelldatt Löbmberger Mable bei Bellburg empf. Jacob Elrieb. Friedtichftraße 11. 16368

Bruchbünder, solid u. dauechaft, v. Mit. 23.— an, Gilrielbruchbünder. Busserst angenehm Tragen, Leibbilder and Manse, paratitien. Freigntoren von Mt. 140 an, Inhalationsparate, gowie alle Art. um. Kundmender.

Grabenstr. 2. C. Merten, Ecke d. Marktstr.



Alchten, Finnen, Handericheiter, Mitester, Commersprossen erreten nie and bei dehenach v. Andyn's Gibecetius Theoretical Commersion of the Commers of the Co

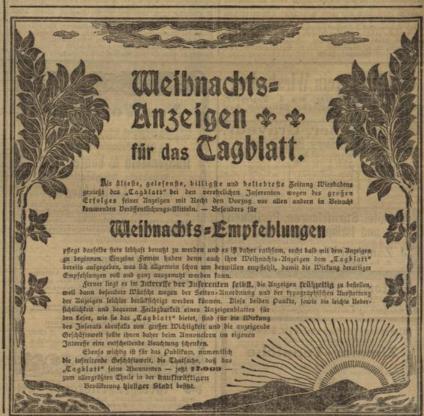
baltenen gebrauchten Robein, fowingen. Bermittler erhalten Provifion.

Ferd. Müller, Langgaffe 9. Denjahrstarten, ein Boften befferer, weit

Rheinstrasse 40

Von der Reise zurück. Dr. Dünschmann,

25. Schwalbachersrasse 25. 84-94 Uhr und 24-4 Uhr.



## Deffentlicher Bortrag!

Die Bedentung der Beichen an Soune, Mond und Serne. (Bur, 21, 25–28) Dienstag, den 5. d. 28., 28. in Gotel Schützenbof, Schötzenboffraße. mann ift freundlichft eingelaben.

Gintritt frei.

# Neujahr

Beinahe verichentt!

rtiger Berdienft für Wiederverfäufer! Rie wieders vor Gesegenheitstauf für Jedermannt! Aur fo der Borratt reicht, verfenden wie franco, also volle portofrei gegen borberige Einstedung von

1 Mart

Briefmatten) ober Radinahme (toffet 30 BJ. mehr) ein & Sortiment, beftebend aus

25 Stück

enjahrs-Gratulations-Karten, enhaltend i ten, Seibenforten n. Lw. ferner I Band hockint nt. Schrifthell. (biefer Band toftet nachweisb . 1 WC. 80 Pf.) Vides aufammen für

F. Gebhardt, Berlags-Buchhol., Berlin No., Beberfit. 12.

Wegen vorgerückter Saifon vertaufe fammiliche garnirte und ungarnirte

Damen- und Kinder-Hüte ju bedeutend herabgesehten Breifen, barunter elegante Mobelle.

Helene Stolzenberg, Morinstraße 12.

Für Wirthe!

Glajer-Defiel aus Bappe für ben preasmartt vorrathig bei Mart Gerich. Bugbinder, Eduigaffe 2.

Fettganie, Enten, friid geichtachtete, 9 Pfund b.b.0, pur Brobe 5 Ph. Britter und 5 Pfs. horig Mf. 4.50, aumenmus, fift und die, 9 Bh. Mf. 3.50. F66 Nagter. Tufte 61 (via Oberberg).

H. Hintz, Bügerrevisor, Yorkfir. 13, 1.

Es schickt sich nicht,

erzienrath ober anderer Rath zu fein und einen Ger, aber einen leeren Bücherschrant zu haben (For

Gine Mart Champoniren mit Briffren matbacherftrage 45 n, vis-b.-vis ber Emferftrage.

Steppdeden werben nach ben neneften Muftern u. bien anaeferiat, fowie Bolle gefchumpt. Rab. Michels

Besonders

# preiswerth!

Reinwoll. Cheviot, vollständig solid.

Robe, 6 Meter, 5.50 Mk. Reinwoll. Mohair-Cheviot

in allen Farben, Robe, 6 Meter, 8 Mk.

Reinwoll., 120 cm. br. Mannensgarn-Serge, vorzügliche

Robe, 6 Meter, 10.50 Mk. Stoffe für Maus- und Strapazir-Kleider, die vollständige Robe von 2 Mk.

sind grosse Sortimente in den Souterrain-Verkaufsräumen ausgelegt.

# J. Bacharach,

4. Webergasse 4.

# Weihnachts-Ausstellung.

Aufgezeichnete, angefangene und

# fertige Handarbeiten,

Neuheiten in Fröbel'schen Kinderarbeiten,

Schürzen, Taschentücher, Schleifen, Schleier, Handschuhe, Strümpfe, sowie viele andere, zu Geschenken geeignete Gegenstände in grosser Auswahl.

Geschw. Maurer, 3. Spiegelgasse 3.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

goldenen und silbernen Herren- und Damen-U

Silberne Herren- u. Damen-Uhren von Mk. 14. - an mit 2-jähriger Garantie.

Fr. Schäfer, vormals H. Lieding,

Bärenstrasse 1, Ecke Häfnergasse.

# Webergasse 30. Theodor Werner, Ecke Langgasse.

Weihnachts-Schürzen:

Hausschürzen, Theeschürzen von 50 Pf. an. - Schwarze Schürzen u. seidene.

Weihnachts-Taschentücher:

Bielefelder und schlesische Tücher in Cartons von 5 Mark an per Diz., rein Leinen. Hohlsaumtücher 1/2 Dtz. in Cartons, rein Leinen, Mark 3 .-. Spitzentücher. - Gestickte Tücher.

Taschentücher mit Buchstaben.

Kulmbacher Felsenkeller,

Großes Schlachtfest

Restaurant Adolf Petry, Warthroge 8. Worgen Dienkog, ben 5. Deşember:

I Wețelsuppe. Z

Restaurant Herold, Morgen Dienking Libend:
Wetzelsuppe,

Restaurant Zauberflöte.

Gde Ren- und Manergaffe. Dienftag, den 5. Dezember 1890:

Wețelsuppe,

ner Anobehnung funfmannischen Mitarbeiter mit einigen ! tol. Offerten unter 20. Rt. 2012 an ben Tagbi. Berla

Dramatifchen Lejeclub

Damen- und Rinderfleider werden unter Barantie für guten Gib bei mubicen Breifen angefertat. El. Boes, Riebermaderin, Rariftrage 26.

3beci elegante Anhb. Betten mit hoben Muschet auffchgen zu verfaufen Bellrigftrage 3. Sart. r. 18276 Ragelieures Brochaus-Comperfations-Seption, 17 S. allemente, rook. Johli. Ansg., honbidig abzageben Bormittags bit Geribet. Nöbertragte 23. 1. C. Pr. Ofen n. Beitfchirme (Paravents) 5. 1. a. Br.

Für Hundeliebhaber!

Unterricht in Buchführung

mit Anleifung im Schönichreiben. Gründt, Ausbildung für ben geschäftt. Beruf. Beicht fahliche Methobe. Rab, im Tagbl.Beriag.

Budführungs=Unterricht.

Wer nimmt mir mir baran noch Theil? Lehrer erfahrener alterer Buchbalter. Off. n. 23. 42. 352 an ben Tagbl. Berlag Rilvinenftrafie 2, Ode Bierftabterftr., mobil. Mobinung

Bivei Geschäftsfel, icon mobl. Jim

Bwci Geichäftsfrl. finden fol. foon mobl. Morigarafie 24, 1.

Sonnige Bohnung bon 5-6 Lobor in rubigen bereichtl. Saufe von findetole att. Gebraar fitt bauernd ab I. April zu miethen gefud Bell. Okerten mit Preisangabe unter M. s. 383 b fordert ber Tagbl. Bertag.

Buei numbblirte gimmer bei anftanbigen Beuten gefucht. Dff. mit Breibaugabe unter IP. N. 267 an ben Tagbl. Bertag.

Odnbler ober Sauffeer gin ben Berfanf bon fünglichen Binmen genacht. Offerten unter

Mieth-Berträge

vorrathig im Tagblatt-Berlag, Langgaffe 27.

Berloren belibraner Arbeitsbeutel, enthaltenb ein Batifi Zaldentuch, Bortemonnate, 3 Mt. u Toldentamm. Gegen Belobn. abzug Rojenftr. 4.

Gonntog, ben 3. Desember, Wittage, bat fic ein auffallend Meiner mod gierlicher, ichwarer, glattbaartare Jwergpinfder (Beihoden) am Allona ber Biebabener Gburge ein Babebaben faulen. Derfelbe hote auf der Namen "Raussahen", bat fant gefluhte Obren und Sinoung und gielt das ein hinterbein beim Jaufen doch, die hatte ein robliebener Baub mit, Godelle um dem Jale. Der robliebe Finder ein bir beim Dals. Der robliebe Finder ein giet Belohnung Bieterich, Meinfrede 48. Sund, ichwarz, weiß gestedter hale, zugefanfen. Abzuboten Bleichftraße 6, 1.

Heirath!

Bum Undreasmartt!

Fünftig brabe lebendtuftige, nette, feine, liebe, golbige, fuge Madden fuden bito poffende herru mit vollen Vorte-monnies. Biltimer nicht ansgeichloffen. Offerten unter 382 hanpthoftlogernb erbeten.

ptpofilagend erheten.

Swei heitere lebenstuftige junge Madchen, biet frend, juden Segletung für den Andreas-ti. Officten unter 8. M. 1000 daugtvolligerud.

Undreasfungff. Der "fedensstuftige" Hercen, Freunde, inden ebenfolme hie eine als Anfalus. Different einde man betrausensvoll an Seinnitigenss 101 bolilagend Schweinboftrofie.

Damen als Anjchluß. Offerten fende man vertragensvoll an 14. Sedamtiegenass 601 politagerub Schügenboftraße.
Gin lebensühliger vorer lucht Anfahruß zum Auberasmarkt.
Offerten unter Z. O. 808 an den Tagbl. Berlag.
Gebildeter, gemithilider Bauer fucht feichen Anschug zum Anderasmarkt.
Offerten unter E. T. 379 an den Tagbl. Berlag.

# Andreasmarkt.

La Parisienne élégante.

Der Herr, welcher Ihnen Samstag Abend 7<sup>th</sup> bis zu Ihrer Wohnung folgte, bittet, fülle ihm Annäherung gestattet, unter B. T. 374 Taghl. Vert. bis spätestens morgen 12 Uhr Mittags anzugeben, wann und wo dies möglich, ausser Dienstag Abend.



Wasche für Neugeborene Baby-Artikel -

Carl Claes

#### Codes - Angeige.

Gott bem Allmachtigen hat es gefallen, meine heifgeliebte Frau, untere unvergestliche treue Mutter, Schweiter, Schwögerin und Tonte,

# Fran Katharina Klein,

geb. gern,

nach langem, ichiverem, mit Gebuld ertragenem Beiben burch einen fanften Tob im Alter von 58 Jahren gu fich gu rufen.

Dies geigt, um ftille Theilnahme bittenb, tief-betrübt an 16266 Inkob Alein, Ofenscher,

Die Beerdigung findet Dienftag, ben b. Dezember, Rachmittags 3 Uhr, vom Leichenhaufe and ftatt.

#### Codes - Angeige.

Berwanden und Befamten bie traurige Radricht, bag mein treuer Gatte, unfer guter Bater, Bruber, Schwoger und Opfel,

#### Guffav Frit,

Samftag, ben 2. Dezember, Bormittags 113/4, Uhr, nach furgen, ichwerem Leiben fauft bem Beren entsichtafen ift.

fotaten ift. Frau Erit, Bwe, nebft gindern. Die Beerbigung finbet Dienftag, ben 5. Desember, Radmittage 4 Uhr, von bem Sterbehaufe, Franken-ftraffe 4, nas fact.

#### Codes-Angeige.

Freunden und Befannten die traurige Mitthellung, Daß unfer lieber Gatte, Bater, Schwiegerbater und Grofivater, herr

# Deine. Schardt,

hente frub 8%. Ubr fanft berichieben ift.

Um fifte Theilnahme birten Marie Schardt, geb. Peters, Familien Kanth und Werbelow.

Micobaben, Meigen, 8. Dezember 1899.

Die Beerbigung findet Mittwoch, 2 Uhr, bon ber Leichenhalle and ftatt.

# Ausgabestellen des "Wiesbadener Tagblatt",

2 mal täglich ericheinend, 9 Freibeilagen - barunter "Alt-Raffau", Blatter für naffanifche Befdichte und Rultur-Befdichte, und Die "Illuftrirte Rinder-Beitung",

(Bezugöpreis 50 Bf. monatlich)

find Die folgenben und nehmen Beftellungen gum Besug jebergeit entgegen

find die folgenden und nehmen Bestellen
Aarstrasse: W. Weber, Cmiechroße 78.
Aaelbecidstrasse: W. D. Bird, Ede der Oranienkrüte;
W. Jung Wie., Ede der Mondbadler; A. Ricolan,
Ede der Anistroße; E. Erb, Ede der Schielleinerfrüße.
Adlerstrasse: Cat Greß, Ede der Schielleinerfrüße.
Adlerstrasse: Cat Greß, Ede der Schielleinerfrüße.
Adlerstrasse: Cat Greß, Ede der Schielleinerfrüße.
Adolphasilee: W. Jung Wie., Ede der Wochelbrückerie,
E. Brode, Aldreditr. 16; Pr. Groß, Ede der Gocheitr.
Adolphasilee: W. Jung Wie., Ede der Wocheitr.
Albrechtstrasse: G. Stode, Albrechtrüße: 16; Carl
Lincatohi, Cite der Vorighrüße
Hadmachstrasse: G. Gragelman, Bahndeftrüße 18;
Earstramstrasse: B., Gring, Hebergerichter Schielleinerstrasse: B., Depling, Ede der Edenaruffrüße
Hammachtußing: M. Oppling, Ede der Beitenbrüße
Eisemarchtußing: A. Depling, Ede der Beitenbrüße
Eisemarchtußing: A. Depling, Ede der Beitenbrüße
Eileilerstrasse: B., Depling, Ede der Beitenbrüße
Beitenbrüße der Beitenbrüße
Eine Beitenbrüße der Beitenbrüße
Eine Beitenbrüße der Beitenbrüße
Eine Beitenbrüße der Beitenbrüße
Eine Beitenbrüße der Beitenbrüße
Beitenbrüße der Beitenbrüße
Beitenbrüßer der Beitenbrüße
Gertenbrüßer der Beitenbrüße
Beitenbrüßer der Beitenbrüße
Beitenbrüßer der Beitrigftraße
Beitenbrüßer der Beitrig

J. C. Bürgener Racht, Seimundfraße SS; G. 204, Cde der Wickfirmte.

Morderstrasse: Carl 204, Cde der Kornefitäle;
D. Allingehöfer, Cde der Ornienfraße SS.
Mormanistrasse: U. Genebald, Cde des Sismord Sing.
Mermanistrasse: P. Genebald, Cde des Sismord Sing.
Merkeligraden: Carl Deirn, Steingliff C.
Alburtanse: P. Commit, Cde der Morfiffende.
Mainser-Friedrich-Ming: U. Weber, Cde Dopkinsteffer;
U. Moeddad, Cde der Johnfraße.
Mangellennstrasse: B. Genebald, Cde des Dambachthal.
Maristrasse: B. Genebald, Cde des Dambachthal.
Maristrasse: G. Beilling, Antlindse J; E. Alcolath,
Gde der Weblichtuder, G. Mert, Ede der Mohintraße.
Mollerstrasse: Toule Frible, Gde der Clifftinde.
Mirchgangen: M. Wirth Nacht, Gr. Laupud), Cde der
Meinfraße; J. Cassen, Richgosse W. Maristrasse.

At Freestrasse: Carl Lot, Ede ber detbeiftrise.
Lahustrasse: B. Meber, Embrittise 7.
Mausergasse: Prit Rompel, Ede ber Rengift.
Mausergasse: Prit Rompel, Ede ber Rengift.
Michaelsberg: Carl Anefelt, Ede bes Emeilbedohöligen.
Michaelsberg: Carl Anefelt, Ede bes Emeilbedohöligen.
Moritastrasse: Carl Finication, Ede ber Alexediftrase;
3, 29, Beber, Boriptrase 18; 20, Alexed, Ede ber
Goetheinde: Sch. Anna, Novigitage 6.
Secostrasse: Karl Erb Racht, Aerolt. 12; Zould Kimmel,
Gde ber Robertrise.

Gerbietrobe: Sch. Baus, Woristraße &.

Nerostrasse: Karl Erb Rachf., Merofit. IL: Bould Kimmel,
Gef der Adderfriche.

Neugasse: F. Khilippi, Che der Friedrichtroße: Frig Rompt, Che der Manetgoffe.
Alcolasstrasse: P. Khilippi, Che der Friedrichtroße: Frig Toranierasse: B. & Bief, Gef der Edelheiburde;
E. Allingelböfer, Sch der Herbechtoße.
Platterstrasse: B. & Beit, Balterfraße L.
Elneinstrasse: A. Birth Rachf. (Hr. Laupus),
Che der Ringsoff: D. Reef, Sch der Rechfünge;
Elneinstrasse: Entit Arnst., Kömerberg.
F. A. Leinfbach, Sch der Beleibünge.
Wöderstrasse: Louis Arnst., Kömerberg.
Phil. Kliffel, Adderfriehe II.
Woonstrasse: J. Bird, Sch der Weltwöhnde.
Schachtstrasse: Ght. Abiedeler, Sch der Ableiftroße 28.
Schierateinerstrasse: C. Erb. Ableichbiroße Tö.
Schualbacherstrasse: J. Kinor, Ede ber Manitiusski:
Carl Gredt, Sch der Kollenbiroße R.
Schachtstrasse: Corg Pilder, Walamitroße 31.
Steingasse: Carl Petry, Steinsoff of: E. Ernß., Steingeffe IV.
Nitristrasse: Louis Lendie, Ist der Kellerftroße.
Walamistrasse: Georg Pilder, Balamitroße 31.
Waltmillitzeasse: Die Beder, Embertinge 34.
Waltmillitzeasse: B. Erdhetwald, Launuskroße 34.
Waltmillitzeasse: B. Gerdhetwald, Launuskroße 34.
Waltmillitzeasse: Blid. Beder, Keleinsteg.
Welleitustrasse: Blid. Beder, Keleinsteg.
Welleitustrasse: Blid. Beder, Keleinsteg.
Welleitustrasse: Blid. Beder, Keleinbird.
Welleitustrasse: Blid. Beder, Keleinbird.
Welder Romfließe.
Weitunder Gefe der Jahnbach, Ede der Rheinftroße;
R. Schundl, Ede der Schultusk.
R. Schundl, Ede der Rechtstaße.
R. Steinstrasse: Blid. Beder, Seleinbirt.
R. Steinstrasse: Recht der Rechtstaße.
R. Schundl. Ede der

Wirthstrasser &. A. Dienftbad, Ede ber Abeinstraße; B. Schmidt, Ede ber Jahnitraße.

erner in: Mierstadt: Carl Häufer, Arbhausfträße 2. Potekeine: Priedrich Ott, Miehabeurfträß I.C. Erbenkeine: Ottbiliere Stabl, Kloppenkeimerfträße. Rambach: Carl Schwalbach, Singsträße III. Konnanberg: Philippine Kiefenbern, Dalftraße 28. Vandstrasse Biebrich: Carl Juber, Baldfträße II.

Bermanbten und Befannten bie traurige Radricht,

# Mariedjen,

nach eintägigem Rrantfein fanft verichieben ift.

Familie Buckes.

Wirebaden, ben 4. Dezember 1899.

# Danksagung.

Für die vielen Beweife berglicher Theilnahme an unferem fcmeren Berluft fage ich hiermit Allen ben innigiten Dant. 16251

g. Cung, Lehrer.

# Lamilien-Nadreichten

Jus den Wiesbadener Civilftanderegiftern.

Aus den Bobbeimer Civilftandoregiftern.

# Cheater Concerte

Kurhaus zu Wiesbaden Abonnements-Concerte

Abonnements-Concerte

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung seines Kapellmeisters, des Königlichen Musikdiresters Herra Louis Lüsteer.

Nachmittags 4 Uhr:

Ouweriure zu "Johann von Paris" Boiodileu.

Marionetten-Trauermarsch Gounod.

Carnewslebitder, Walzeer Joh. Strauss.

Ouweriure zu "Promethuss" Besheven.

Ouweriure zu "Promethus" Besheven.

Sphärenmusik, Adagio aus dem C-mollStreich-Quartett.

Fantasio aus "Hänsel und Gertel" Huwperdioch.

Spanischer Marsch Abend 5 Uhr:
Leitung: Concertmeister Herr Hiermann Jrmer.

Durch Kampf zum Sieg, Marsch F. von Blon.

Augeline ein der Solle Schne pittoresques"

Augeline ein der Solle Schne pittoresques"

Chen der Friedenabren aus "Rienzi" Massenet,

Valus des Sersahins

Prolog aus "Der Bajarzo" Leist,

Maner,

Maner,